

Theoretische Grundlagen der Informatik

Vorlesung am 30.11.2010

INSTITUT FÜR THEORETISCHE INFORMATIK



Problem EXACT COVER

Gegeben: Eine endliche Menge X und eine Familie \mathcal{S} von Teilmengen von X .

Frage: Existiert eine Menge $\mathcal{S}' \subseteq \mathcal{S}$, so dass jedes Element aus X in genau einer Menge aus \mathcal{S}' liegt?

Problem EXACT COVER

Gegeben: Eine endliche Menge X und eine Familie \mathcal{S} von Teilmengen von X .

Frage: Existiert eine Menge $\mathcal{S}' \subseteq \mathcal{S}$, so dass jedes Element aus X in genau einer Menge aus \mathcal{S}' liegt?

Beispiel:

$$X = \{1, 2, \dots, 7\}$$

$$\mathcal{S} = \{\{1, 2, 3\}, \{1, 2, 4\}, \{2, 3, 4\}, \{1, 3, 4\}, \{1, 5\}, \{3, 5\}, \{1, 3\}, \\ \{5, 6, 7\}, \{4, 5, 6\}, \{4, 5, 7\}, \{4, 6, 7\}, \{5, 6\}, \{5, 7\}, \{6, 7\}\}$$

Ist (X, \mathcal{S}) eine Ja-Instanz?

Problem EXACT COVER

Gegeben: Eine endliche Menge X und eine Familie \mathcal{S} von Teilmengen von X .

Frage: Existiert eine Menge $\mathcal{S}' \subseteq \mathcal{S}$, so dass jedes Element aus X in genau einer Menge aus \mathcal{S}' liegt?

Beispiel:

$$X = \{1, 2, \dots, 7\}$$

$$\mathcal{S} = \{\{1, 2, 3\}, \{1, 2, 4\}, \{2, 3, 4\}, \{1, 3, 4\}, \{1, 5\}, \{3, 5\}, \{1, 3\}, \\ \{5, 6, 7\}, \{4, 5, 6\}, \{4, 5, 7\}, \{4, 6, 7\}, \{5, 6\}, \{5, 7\}, \{6, 7\}\}$$

$$\mathcal{S}' = \{\{1, 5\}, \{2, 3, 4\}, \{6, 7\}\}$$

Ja

Problem EXACT COVER

Gegeben: Eine endliche Menge X und eine Familie \mathcal{S} von Teilmengen von X .

Frage: Existiert eine Menge $\mathcal{S}' \subseteq \mathcal{S}$, so dass jedes Element aus X in genau einer Menge aus \mathcal{S}' liegt?

Satz:

Problem EXACT COVER ist \mathcal{NP} -vollständig.

Beweis: NP-Vollständigkeit von EXACT COVER

EXACT COVER \in NP

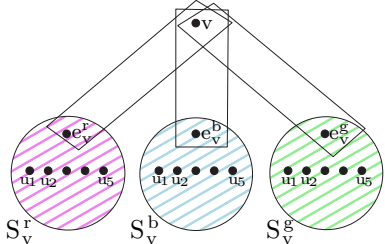
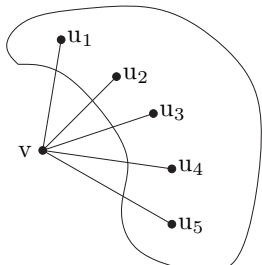
- Es kann in Polynomialzeit überprüft werden, ob eine Teilmenge $S' \subseteq S$ aus disjunkten Mengen besteht und X überdeckt.

3COLOR \propto EXACT COVER

- Sei $G = (V, E)$ eine 3COLOR-Instanz
- Wir konstruieren in Polynomialzeit eine EXACT COVER-Instanz (X, S)
- Es soll gelten: G ist 3-färbbar $\Leftrightarrow (X, S)$ ist erfüllbar

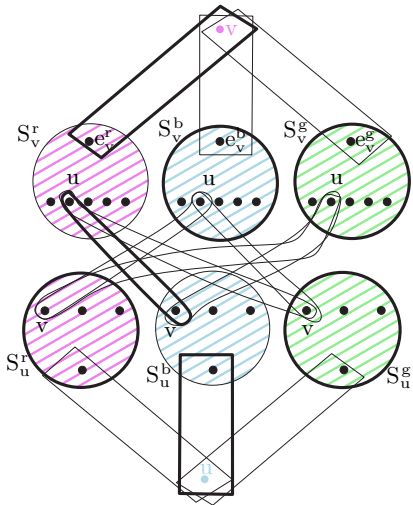
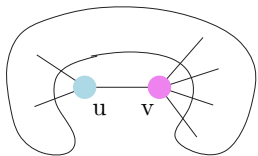
Konstruktion von (X, S)

- Sei $C = \{r(ot), b(lau), g(rün)\}$
- Sei $N(v) := \{u \in V : \{u, v\} \in E\}$ die Nachbarschaft von v .
- Für jedes $v \in V$ enthalte X ein „Element“ v und jeweils $3 \cdot |N(v)| + 3$ zusätzliche Elemente.
- Zu jedem $v \in V$ gebe es in S drei disjunkte Mengen S_v^r, S_v^b, S_v^g mit jeweils $|N(v)| + 1$ Elementen.
- Außerdem enthalte S für jedes v drei zweielementige Mengen $\{v, e_v^r\}, \{v, e_v^b\}$ und $\{v, e_v^g\}$ mit $e_v^r \in S_v^r, e_v^b \in S_v^b$ und $e_v^g \in S_v^g$.
- **Interpretation:** S_v^r entspricht der „Farbe“ r , enthält für jeden Knoten aus $N(v)$ eine Kopie und einen zusätzlichen Knoten e_v^r .



Konstruktion von (X,S)

- Außerdem enthält S für jede Kante $\{u, v\} \in E$ und je zwei $c, c' \in C$, $c \neq c'$, die zweielementigen Mengen $\{u_v^c, v_u^{c'}\}$, $u_v^c \in S_v^c$ „Kopie“ von u , $v_u^{c'} \in S_u^{c'}$ „Kopie“ von v .



Konstruktion von (X, \mathcal{S})

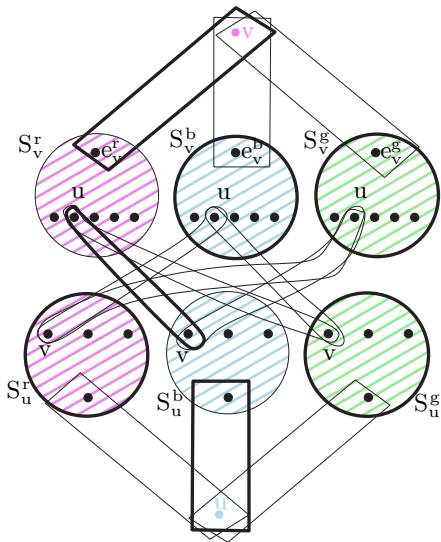
- Die Konstruktion ist polynomial.

Noch zu zeigen:

- G ist 3-färbbar $\Leftrightarrow (X, \mathcal{S})$ ist erfüllbar

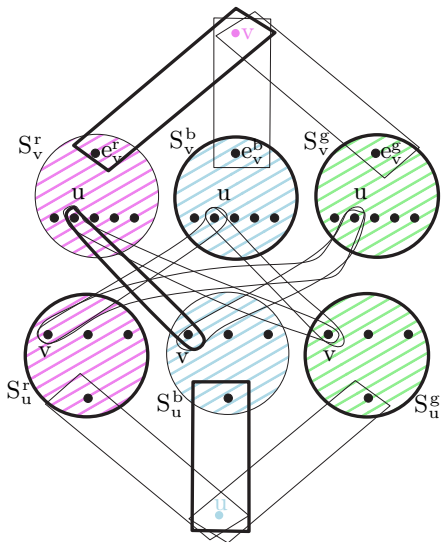
G dreifärbbar $\Rightarrow (X,S)$ hat exakte Überdeckung

- Sei $\chi : V \rightarrow C$ eine zulässige Dreifärbung.
- S' enthalte für jedes $v \in V$ die Mengen $\{v, e_v^{\chi(v)}\}$ und S_v^c mit $c \neq \chi(v)$.
- Diese Mengen überdecken alle Elemente exakt, außer den Elementen der Form $u_v^{\chi(v)}$, $v_u^{\chi(u)}$ für $\{u, v\} \in E$.
- Daher enthalte S' für jede Kante $\{u, v\} \in E$ die Menge $\{u_v^{\chi(v)}, v_u^{\chi(u)}\}$.
- Diese Menge existiert, da $\chi(u) \neq \chi(v)$, und damit überdeckt S' jedes Element aus X genau einmal.



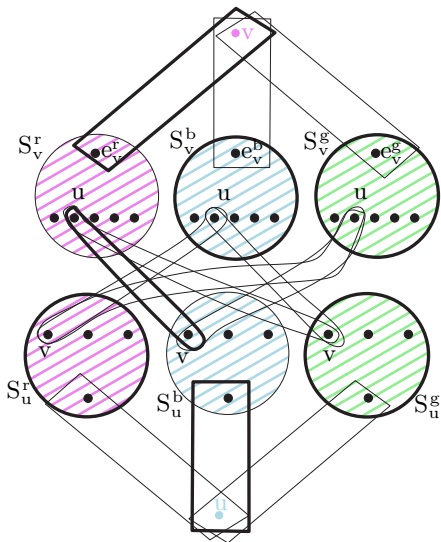
G dreifärbbar $\Leftrightarrow (X,S)$ hat exakte Überdeckung

- Sei also S' eine exakte Überdeckung.
- Jedes Element v muss von genau einer Menge der Form $\{v, e_v^c\}$ überdeckt sein.
- Dies induziert eine Färbung χ von G mit den Farben r, b und g .
- Wir müssen beweisen, dass diese Färbung zulässig ist
- Da für jedes v bereits $\{v, e_v^{\chi(v)}\} \in S'$, kann e_v^c mit $c \neq \chi(v)$ nur durch die Menge S_v^c überdeckt werden.



G dreifärbbar $\Leftrightarrow (X,S)$ hat exakte Überdeckung

- Da für jedes v bereits $\{v, e_v^{\chi(v)}\} \in S'$, kann e_v^c mit $c \neq \chi(v)$ nur durch die Menge S_v^c überdeckt werden.
- Da die Mengen der Form $\{v, e_v^{\chi(v)}\}$ und S_v^c , $c \neq \chi(v)$, alle Elemente außer den $u^{\chi(v)}$ mit $\{u, v\} \in E$ überdecken, müssen auch die Mengen $\{u^{\chi(v)}, v_u^{\chi(u)}\}$ für $\{u, v\} \in E$ in S' enthalten sein.
- Für diese gilt per Konstruktion $\chi(v) \neq \chi(u)$.



Problem SUBSET SUM

Gegeben: Eine endliche Menge M , eine Gewichtsfunktion
 $w : M \rightarrow \mathbb{N}_0$ und $K \in \mathbb{N}_0$

Frage: Existiert eine Teilmenge $M' \subseteq M$ mit $\sum_{a \in M'} w(a) = K$?

Satz:

Problem SUBSET SUM ist \mathcal{NP} -vollständig.

NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

SUBSET SUM $\in \mathcal{NP}$.

- Es kann für eine gegebene Teilmenge $M' \subseteq M$ in Polynomialzeit der Wert $\sum_{a \in M'} w(a)$ ausgerechnet und mit K verglichen werden.

Beweis: NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

EXACT COVER α SUBSET SUM

- Sei $(X = \{0, 1, \dots, m-1\}, \mathcal{S})$ EXACT COVER-Instanz.
- Konstruiere SUBSET SUM Instanz (M, w, K)

$$M := \mathcal{S}$$

$$\#x := |\{Y \in \mathcal{S} : x \in Y\}|$$

$$p := \max_{x \in X} \#x + 1$$

$$w(Y) := \sum_{x \in Y} p^x$$

$$K := \sum_{x=0}^{m-1} p^x$$

- Die Konstruktion benötigt nur Polynomialzeit.

Beweis: NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

$$M := \mathcal{S}$$

$$\#x := |\{Y \in \mathcal{S} : x \in Y\}|$$

$$p := \max_{x \in X} \#x + 1$$

$$w(Y) := \sum_{x \in Y} p^x$$

$$K := \sum_{x=0}^{m-1} p^x$$

Veranschaulichung:

- Wir stellen die Mengenzugehörigkeiten als Zahlen zur Basis p dar.
- Kodiere $w(Y)$ für $Y \in \mathcal{S}$ als String aus Nullen und Einsen der Länge m , wobei an i -ter Stelle eine 1 steht genau dann, wenn $i \in Y$;
- entsprechend ist K ein String der Länge m aus Einsen

Beweis: NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

$$M := \mathcal{S}$$

$$\#x := |\{Y \in \mathcal{S} : x \in Y\}|$$

$$\rho := \max_{x \in X} \#x + 1$$

$$w(Y) := \sum_{x \in Y} \rho^x$$

$$K := \sum_{x=0}^{m-1} \rho^x$$

Veranschaulichung:

- Komponentenweise Addition der zu Teilmenge Y_1, \dots, Y_n von \mathcal{S} gehörigen Strings $w(Y_1), \dots, w(Y_n)$ ergibt einen String der Länge m , an dessen i -ter Stelle steht in wievielen der $Y_j (j = 1, \dots, n)$ das Element i vorkommt.
- $\sum_{Y \in \mathcal{S}'} w(Y) = K$ bedeutet also, dass jedes $x \in X$ in genau einem $Y \in \mathcal{S}'$ vorkommt.

Beweis: NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

$$M := \mathcal{S}$$

$$\#x := |\{Y \in \mathcal{S} : x \in Y\}|$$

$$p := \max_{x \in X} \#x + 1$$

$$w(Y) := \sum_{x \in Y} p^x$$

$$K := \sum_{x=0}^{m-1} p^x$$

Beispiel:

$$X = \{0, 1, 2, 3, 4, 5, 6\},$$

$$\mathcal{S} = \{Y_1 = \{0, 1, 2, 3\}, Y_2 = \{2, 5\}, Y_3 = \{3, 4, 5\}, Y_4 = \{4, 5, 6\}\}$$

$$\#0 = 1, \#1 = 1, \#2 = 2, \#3 = 2, \#4 = 2, \#5 = 3, \#6 = 1, p = 4$$

$$w(Y_1) = 0001111_4, w(Y_2) = 0100100_4,$$

$$w(Y_3) = 0111000_4, w(Y_4) = 1110000_4$$

Beweis: NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

$$M := \mathcal{S}$$

$$\#x := |\{Y \in \mathcal{S} : x \in Y\}|$$

$$\rho := \max_{x \in X} \#x + 1$$

$$w(Y) := \sum_{x \in Y} \rho^x$$

$$K := \sum_{x=0}^{m-1} \rho^x$$

■ (X, \mathcal{S}) lösbar $\Rightarrow (M, w, K)$ lösbar.

Sei $\mathcal{S}' \subseteq \mathcal{S}$ exakte Überdeckung von (X, \mathcal{S}) . Dann gilt

$$\sum_{Y \in \mathcal{S}'} w(Y) = \sum_{Y \in \mathcal{S}'} \sum_{x \in Y} \rho^x = \sum_{x=0}^{m-1} \rho^x = K$$

da jedes $x \in X$ genau einmal überdeckt wird.

\mathcal{S}' erfüllt also die Bedingung für SUBSET SUM.

Beweis: NP-Vollständigkeit von SUBSET SUM

$$M := \mathcal{S}$$

$$\#x := |\{Y \in \mathcal{S} : x \in Y\}|$$

$$\rho := \max_{x \in X} \#x + 1$$

$$w(Y) := \sum_{x \in Y} \rho^x$$

$$K := \sum_{x=0}^{m-1} \rho^x$$

■ (X, \mathcal{S}) lösbar $\Leftrightarrow (M, w, K)$ lösbar.

Ist $\mathcal{S}' \subseteq M = \mathcal{S}$ eine geeignete Menge für SUBSET SUM, so gilt

$$\sum_{Y \in \mathcal{S}'} w(Y) = K = \sum_{x=0}^{m-1} \rho^x.$$

Also kommt jedes $x \in X$ in genau einem $Y \in \mathcal{S}'$ vor.

Damit ist \mathcal{S}' eine exakte Überdeckung.

Problem PARTITION

Gegeben: Eine endliche Menge M und eine Gewichtsfunktion $w : M \rightarrow \mathbb{N}_0$.

Frage: Existiert eine Teilmenge $M' \subseteq M$ mit $\sum_{a \in M'} w(a) = \sum_{a \in M \setminus M'} w(a)$?

Satz:
Problem PARTITION ist \mathcal{NP} -vollständig.

Beweis: NP-Vollständigkeit von PARTITION

PARTITION \in \mathcal{NP} .

- Für eine Menge M' können in Polynomialzeit die Werte $\sum_{a \in M'} w(a)$ und $\sum_{a \in M \setminus M'} w(a)$ ausgerechnet und verglichen werden.

Beweis: NP-Vollständigkeit von PARTITION

SUBSET SUM \propto PARTITION.

- Sei (M, w, K) eine SUBSET SUM-Instanz
- Konstruiere PARTITION-Instanz (M^*, w^*)

$$N := \sum_{a \in M} w(a) + 1$$

$$M^* := M \cup \{b, c\}$$

$$w^*(a) = w(a) \quad \text{für } a \in M$$

$$w^*(b) := N - K$$

$$w^*(c) := K + 1$$

- Die Konstruktion benötigt nur Polynomialzeit.

Beweis: NP-Vollständigkeit von PARTITION

$$N := \sum_{a \in M} w(a) + 1$$

$$M^* := M \cup \{b, c\}$$

$$w^*(a) = w(a) \quad \text{für } a \in M$$

$$w^*(b) := N - K$$

$$w^*(c) := K + 1$$

■ (M, w, K) Ja-Instanz genau dann, wenn (M^*, w^*) Ja-Instanz:

$$\exists M' \subseteq M^* \text{ mit } \sum_{a \in M'} w^*(a) = \sum_{a \in M^* \setminus M'} w^*(a) \iff \exists M'' \subseteq M \text{ mit } w(M'') = K.$$

■ Es können b und c nicht beide in M' bzw. $M^* \setminus M'$ enthalten sein

■ o.B.d.A. $b \in M'$

Beweis: NP-Vollständigkeit von PARTITION

$$N := \sum_{a \in M} w(a) + 1$$

$$M^* := M \cup \{b, c\}$$

$$w^*(a) = w(a) \quad \text{für } a \in M$$

$$w^*(b) := N - K$$

$$w^*(c) := K + 1$$

- (M, w, K) Ja-Instanz genau dann, wenn (M^*, w^*) Ja-Instanz:

$$\exists M' \subseteq M^* \text{ mit } \sum_{a \in M'} w^*(a) = \sum_{a \in M^* \setminus M'} w^*(a) \iff \exists M'' \subseteq M \text{ mit } w(M'') = K.$$

\Rightarrow

- Sei M' , so dass $\sum_{a \in M'} w^*(a) = \sum_{a \in M^* \setminus M'} w^*(a)$

- Dann gilt $w(M') = N$, da $w(M^*) = 2N$

- Damit erfüllt $M'' := M' \setminus \{b\}$ die Bedingung für SUBSET SUM.

Beweis: NP-Vollständigkeit von PARTITION

$$N := \sum_{a \in M} w(a) + 1$$

$$M^* := M \cup \{b, c\}$$

$$w^*(a) = w(a) \quad \text{für } a \in M$$

$$w^*(b) := N - K$$

$$w^*(c) := K + 1$$

■ (M, w, K) Ja-Instanz genau dann, wenn (M^*, w^*) Ja-Instanz:

$$\exists M' \subseteq M^* \text{ mit } \sum_{a \in M'} w^*(a) = \sum_{a \in M^* \setminus M'} w^*(a) \iff \exists M'' \subseteq M \text{ mit } w(M'') = K.$$

←

■ Sei M'' , so dass $w(M'') = K$

■ Dann erfüllt $M' := M'' \cup \{b\}$ die Bedingung für PARTITION.

Problem KNAPSACK

Gegeben: Eine endliche Menge M ,
eine Gewichtsfunktion $w : M \rightarrow \mathbb{N}_0$,
eine Kostenfunktion $c : M \rightarrow \mathbb{N}_0$
 $W, C \in \mathbb{N}_0$.

Frage: Existiert eine Teilmenge $M' \subseteq M$ mit $\sum_{a \in M'} w(a) \leq W$
und $\sum_{a \in M'} c(a) \geq C$?

Satz:
Problem KNAPSACK ist \mathcal{NP} -vollständig.

Beweis: NP-Vollständigkeit von KNAPSACK

KNAPSACK $\in \mathcal{NP}$.

- Für eine Menge M' kann in Polynomialzeit überprüft werden, ob
 - $\sum_{a \in M'} w(a) \leq W$ und
 - $\sum_{a \in M'} c(a) \geq C$
- gilt.

Beweis: NP-Vollständigkeit von KNAPSACK

PARTITION \propto KNAPSACK.

- Sei (M, w) eine PARTITION-Instanz
- Konstruiere KNAPSACK-Instanz (M, w', c, W, C)

$$\begin{aligned}w' &:= 2w \\c &:= 2w \\W = C &:= \sum_{a \in M} w(a)\end{aligned}$$

- Die Konstruktion benötigt nur Polynomialzeit.
- Es ist (M, w) genau dann eine Ja-Instanz, wenn (M, w', c, W, C) eine Ja-Instanz ist (ohne Beweis)

Auswirkung auf die Frage $\mathcal{P} = \mathcal{NP}$

- Wir haben gesehen, dass es für je zwei \mathcal{NP} -vollständige Probleme eine polynomiale Transformation von einem zum anderen Problem gibt.
- Deshalb sind alle \mathcal{NP} -vollständigen Probleme im wesentlichen gleich schwer
- Dies hat Auswirkungen auf die Frage, ob $\mathcal{P} = \mathcal{NP}$ ist.

Satz:

Sei L \mathcal{NP} -vollständig, dann gilt:

- $L \in \mathcal{P} \implies \mathcal{P} = \mathcal{NP}$
- $L \notin \mathcal{P} \implies$ für jede \mathcal{NP} -vollständigen Sprache L' gilt $L' \notin \mathcal{P}$

Auswirkung auf die Frage $\mathcal{P} = \mathcal{NP}$

Beweis: L \mathcal{NP} -vollständig, $L \in \mathcal{P} \implies \mathcal{P} = \mathcal{NP}$

- Sei $L \in \mathcal{P}$ und L \mathcal{NP} -vollständig.
- Dann existiert eine polynomiale deterministische TM M für L .
- Sei $L' \in \mathcal{NP}$
- Es gibt polynomiale Transformation $L' \propto L$
- Hintereinanderausführung von $L' \propto L$ und M liefert deterministische polynomielle TM-Berechnung für L' .
- Damit ist $L' \in \mathcal{P}$.

Auswirkung auf die Frage $\mathcal{P}=\mathcal{NP}$

Beweis: L \mathcal{NP} -vollständig, $L \notin \mathcal{P}$

\implies für jede \mathcal{NP} -vollständigen Sprache L' gilt $L' \notin \mathcal{P}$

- Sei $L \notin \mathcal{P}$ und L \mathcal{NP} -vollständig.
- Angenommen für eine \mathcal{NP} -vollständige Sprache L' gilt: $L' \in \mathcal{P}$
- Dann folgt aus Teil 1 des Satzes $\mathcal{P} = \mathcal{NP}$.
- Dies ist aber ein Widerspruch zur Voraussetzung $L \notin \mathcal{P}$.

- Die Klasse \mathcal{P} ist die Klasse aller Entscheidungsprobleme/Sprachen die mit einer **deterministischen** Turingmaschine in polynomieller Zeit gelöst werden können
- Die Klasse \mathcal{NP} ist die Klasse aller Entscheidungsprobleme/Sprachen die mit einer **nicht-deterministischen** Turingmaschine in polynomieller Zeit gelöst werden können
- Informell ausgedrückt: Π gehört zu \mathcal{NP} , falls Π folgende Eigenschaft hat: Ist die Antwort bei Eingabe eines Beispiels I von Π Ja, dann kann die Korrektheit der Antwort in polynomialer Zeit überprüft werden.

- Eine **polynomiale Transformation** einer Sprache $L_1 \subseteq \Sigma_1^*$ in eine Sprache $L_2 \subseteq \Sigma_2^*$ ist eine Funktion $f: \Sigma_1^* \rightarrow \Sigma_2^*$ mit den Eigenschaften:
 - es existiert eine polynomiale deterministische Turing-Maschine, die f berechnet;
 - für alle $x \in \Sigma_1^*$ gilt: $x \in L_1 \Leftrightarrow f(x) \in L_2$.

- Eine Sprache L heißt **\mathcal{NP} -vollständig**, falls gilt:
 - $L \in \mathcal{NP}$ und
 - für alle $L' \in \mathcal{NP}$ gilt $L' \leq L$ (\mathcal{NP} -Schwere).

- **Bedeutung:** Unter der Annahme $\mathcal{P} \neq \mathcal{NP}$ gibt es kein polynomielles Lösungsverfahren für ein \mathcal{NP} -vollständiges Problem.

- Mit dem Satz von Cook haben wir direkt gezeigt, dass Problem SAT \mathcal{NP} -schwer ist
- Bei allen anderen Problemen haben wir polynomielle Transformationen (Reduktionen) benutzt um die \mathcal{NP} -Schwere nachzuweisen:

SAT \propto 3SAT \propto 3COLOR \propto EXACT COVER \propto SUBSET SUM \propto
PARTITION \propto KNAPSACK